

Ander Kriegs / vnd Busz Predigt.

17

Schwert fallen / Hofe. 14. 1. Wie ein mechtig Kriegsvolck / dessen Zeene wie Löwenzeene / vor welchem hergehe ein verzehrend Feuer / vnd nach ihm ein brennende Flamme / ober Israel anziehen / vnd wie schrecklich es im Land mit dem Feld / Etern / Getreide / Weinstöcken / Feigenbäumen / andern Gewächsen vnd Früchten vmbgehen werde / vmb ihrer Sünde willen / ist zu lesen Joel. Jo. 1. vnd 2. Capp. Da wird vnter anderm gemeldet / daß die Speise ihnen vor ihren Augen weggenommen werde / daß die Kornhäuser wüst stehen / die Scherren zerfallen / das Getreide verderbe / daß das Viehe seuffte / vnd die Kinder sehen kläglich / dann sie haben keine Weide / vnd die Schafe verschmachten / daß das Land vor ihm wie ein Lustgarten / aber hinter ihm wie ein Wüste vnd Einöde. Sie sprengen daher / daß die Wägen raffein / lauffen daher wie die Riesen / ersteigen die Marren wie die Krieger / sie reiten in der Stadt vmbher / lauffen auff der Marren / steigen in die Häuser / vnd kommen wie ein Dieb durch die Fenster hinein / daß vor ihnen das Land erzittere / der Himmel bebe / die Völcker sich entsetzen / vnd aller Angesicht so bleich sey wie die Töpffe. Amos drewet garcken Königreichen / wann sie sündig seyn / daß sie Gott vom Erdboden vertilgen wolle / Amos 9. 8. Vnd wo ist ein Prophet / der wil nicht sagen vom Krieg / vnd wie es darin hergehe / predige / sondern dessen nur bloße Meldung thue / der nicht zugleich dessen allen Ursache / der Sünden ylege? Leset in den Propheten / so werdet ihrs finden. Mit Exempeln diß zu betwähren / thut nicht von nöthen. Dann fast kein Buch in Schrifften des Alten vnd Newen Testaments / darin dergleichen nicht zu finden. Leset darin so werdet ihrs auch finden.

2. Nun sind aber der Sünde viel vnd vnzehlich / damit die Menschen sich an Gott versündigen. Drumb so zeuget die Schrifte nicht allein / daß Gott wegen der Sünd mit der vnbarmerhizigen Kriegstaube ein Land schlage / sondern zeigt auch an / was diß für Sünde seyen / nemlich nicht gemeine / geringe / sondern grosse vnd starcke Missethat vnd Sünde. Ich hab dich geschlagen vmb deiner grossen Missethaten / vnd vmb deiner starcken Sünden willen / sagt hie der H e r r / der Gott Israel. Daß also Kriegsmacht vmb grosser Missethat vnd starcker Sünden willen vber ein Land geschickt / vnd es damit geschlagen vnd gestraffet wird. Dann wann gemeine grosse Landmissethaten / vnd schwere starcke Landsünden im schwang gehen / da lesser dann auch Gott ein grosse vnd starcke gemeine Landstraffe vber sie ergehen / vnd schlegel sie mit vnbarmerhiziger Staube. Wie dann kein vnbarmerhiziger Staube vnter den gemeinen Landplagen / Pestilenz / Thewrung vnd Krieg / als die Kriegstaube ist. Thewrung ist ein schreckliche schwere Plag : Krieg ist noch schrecklicher. Pestilenz ist ein abschewliche schnelle Plag : Krieg ist noch abschewlicher.

Dann

2. Beweiß / daß es geschehe vmb der grossen Missethaten vnd starcken Sünden willen.

Krieg ist die aller schwereste Straff.

zu Blatt

026

024

030

020

035

015

075

Ende

Anfang